

Verschlanen - Vereinfachen - Reduzieren: Bewertungsziele für (relationale) Datenbanken?

- Vorentscheidungen
- Beispiele:
 - Gebäudeversicherung (GEMDAT)
 - landwirtschaftliche Subventionen (LANAVET)
 - „Fabrikliste“ (AIDA)
 - Geschäftskontrolldaten Direktion der Justiz und des Innern (RIS)
- Erkenntnisse / Thesen
- Herausforderungen

Vorentscheidungen

1. Das StAZH bewertet nicht Applikationen, sondern Applikationsdaten
2. Das StAZH bewertet die Applikationsdaten im Detail:
 - „intern“: Entitätstypen, Entitäten und Attribute (bzw. Tabellen und Felder oder „Views“)
 - „extern“: Schnittstellen und „Produkte“ der Applikation

Beispiel 1: Landwirtschaftsdaten (LANAVET)

Name	Größe	Typ	Geändert am
D452ZH08.TXT	831 KB	Textdokument	13.02.2009 06:17
L507ZH08.TXT	1 KB	Textdokument	13.02.2009 06:17
L505ZH08.TXT	43 KB	Textdokument	13.02.2009 06:17
L504ZH08.TXT	13 KB	Textdokument	13.02.2009 06:17
L503ZH08.TXT	2'663 KB	Textdokument	13.02.2009 06:17
L502ZH08.TXT	4'761 KB	Textdokument	13.02.2009 06:17
L501ZH08.TXT	5'002 KB	Textdokument	13.02.2009 06:17
L442ZH08.XML	5'007 KB	XML-Dokument	13.02.2009 06:16
L240ZH08.TXT	1'306 KB	Textdokument	13.02.2009 06:15
L230ZH08.TXT			
L210ZH08.TXT			
L402ZH08.TXT			
L412ZH08.TXT			
L432ZH08.TXT			
L270ZH08.TXT			

Name	Größe	Typ	Geändert am
080229_begleitrief_d.pdf	32 KB	Adobe Acrobat-Dok...	13.02.2009 07:04
080604_07oeqv.pdf	52 KB	Adobe Acrobat-Dok...	13.02.2009 07:03
080229_06estivage.pdf	52 KB	Adobe Acrobat-Dok...	13.02.2009 07:03
080320_05cultureChamps.pdf	53 KB	Adobe Acrobat-Dok...	13.02.2009 07:03
080229_04paiementsDirects.pdf	97 KB	Adobe Acrobat-Dok...	13.02.2009 07:03
080229_03structures.pdf	55 KB	Adobe Acrobat-Dok...	13.02.2009 07:03
080229_02regExploitations.pdf	112 KB	Adobe Acrobat-Dok...	13.02.2009 07:03
080229_01infoGenerales.pdf	32 KB	Adobe Acrobat-Dok...	13.02.2009 07:02

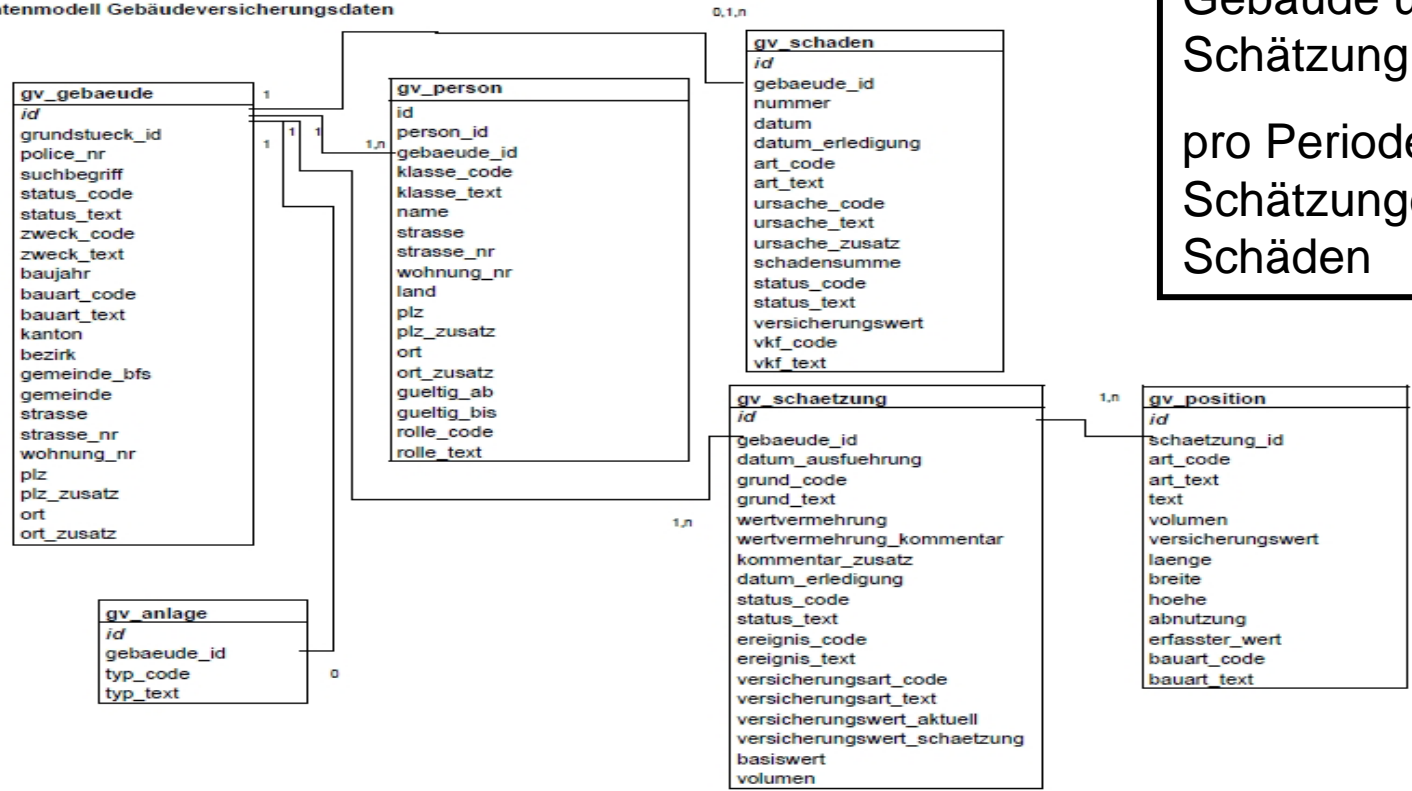
→ Archivierung über eine bestehende Schnittstelle (Bundesamt für Landwirtschaft, Bundesamt für Statistik)

Beispiel 2: Gebäudeversicherung (GEMDAT)

pro Stichtag:
Gebäude und gültige
Schätzung

pro Periode:
Schätzungen und
Schäden

Datenmodell Gebäudeversicherungsdaten



→ Archivierung über Archivalschnittstelle. Nicht alle Tabellen, nicht alle Ausprägungen von Entitätstypen (Datensätze pro Tabelle) und nicht alle Attribute (Felder einer Tabelle) werden archiviert !



Beispiel 3: „Fabrikliste“ (Register der industriellen

3.3. Kriterien für zu extrahierende Datensätze

Extrakt-Kriterium 1:	Das Feld wird zurzeit wie folgt verwendet:
SECO-Nr.	leer = gewerblicher Betrieb 0 = ausserkantonaler Betrieb (der z.B. im Kt. ZH baut), gewerblich oder industriell > 0 = industrieller Betrieb. Ausnahmen: 9999 = plangenehmigungspflichtig, aber kein industrieller Betrieb 1111 = Test-Eintrag (für Schulungs- und Informatikzwecke Extrahiert werden Datensätze mit SECO-Nr > 0 und nicht = 1111 (also alle industriellen und plangenehmigungspflichtigen Betriebe, ohne ausserkantonale)

3.4. Spezifikation der extrahierten Daten in BETRIEB_2009.txt

Feld-Nr.	Attribut (AIDA-Datenfeld)	Bedeutung
<i>Identifikation</i>		
1)	ad_nr	Schlüssel-Attribut (Unique key)
2)	ind_nr	Betriebsnummer des Bundesamtes SECO
3)	entid	Enterprise ID. Wirtschaftlich zusammenhängende Einheiten haben die gleiche ENTID (Filialnetze, Tochtergesellschaften, Holdingstrukturen)
4)	ehra	Eidg. Handelsregisternummer
5)	bur_nr	Nummer des Betriebs- und Unternehmensregisters des Bundes

→ Archivierung eines mit
SQL-Statement erzeugten
Extrakts

Beispiel 4: Geschäftskontrolle der Direktion der Justiz und des Innern des Kantons ZH (RIS)

RIS Archivabfrage Geschäft

20.07.2009 09:32:36

Seite 1 von 1

GESCHÄFTKOPF

STAZL STR 1993 19882 Strafuntersuchungen
 Kurztitel Neuaufn.v.16490/93 betr. Diebstahl DS
 Eingangsdatum 03.12.1993
 Abschlussdatum 03.12.1993 Erledigung 03.12.199 Strafbefehl
 Büro B-14 Vor Strukturreform nicht Verwe Staatsanwalt BA
 Zustand Archiviert
 Geschäftsart
 Bezirk

anonymisiert

BETEILIGTE / PARTEIEN

Partei-Art	Name	Vorname	Geburtsdatum	Geschl.
ANG Angeschuldigte	[REDACTED]	Peter	03.05.1969	
	Adresse [REDACTED]	CH 8462	Rheinau	
	Erledigung 03.12.1993 SB	Strafbefehl		
GES Geschädigte	C & A Mod [REDACTED] & Co		01.01.1	J
	Adresse [REDACTED]	CH 8001	Zürich	
	Erledigung			

→ Archivierung von wenigen Registerdaten



Die Bewertung von Fachapplikationen: Erkenntnisse / Thesen I

1. Die Archivierung erfolgt meist aus Gründen des hohen Informationswerts, der Evidenzwert ist häufig unklar. Eine vollständige Archivierung von Applikationsdaten verbessert die Lage nicht; um die Arbeitsweise eines Amtes zu dokumentieren, müssen Unterlagen ausserhalb der Fachapplikation beigezogen werden.
2. Zur Erhaltung bzw. Schaffung von Integrität und Authentizität ist ein sorgfältiges und sorgfältig dokumentiertes Übernahmeprozedere zu installieren.
3. Eine bestehende Exportfunktion oder die Archivierung eines „Produkts“ aus der Fachapplikation ist aus bewertungstheoretischer Sicht gegenüber der Definition eigener Archivschnittstellen vorzuziehen, aus Gründen der Integrität und Authentizität. Sie muss aber die relevanten Daten (-> Informationswert) enthalten (z.B. keine Anonymisierung) und darf die Nutzungsmöglichkeiten nicht allzu sehr einschränken.

Die Bewertung von Fachapplikationen: Erkenntnisse / Thesen II

4. Damit das Archiv bei Daten aus Fachapplikationen die langfristige Verständlichkeit garantieren kann, ist eine Reduktion und Vereinfachung der Daten fast immer notwendig. Das Archiv muss eine Datennutzung bzw. -auswertung mindestens ansatzweise simulieren und die gewonnenen Erkenntnisse in die Dokumentation einfließen lassen.
5. Zur Erhöhung der Integrität, Authentizität und Verständlichkeit von Daten kann die Archivierung von Datenbankprodukten sehr hilfreich sein (Standardlisten, Objektdatenblätter etc.).

Die Bewertung von Fachapplikationen: Erkenntnisse / Thesen III

6. Fazit: Vereinfachen, verschlanken und reduzieren sind gerade bei Daten aus Fachapplikationen zentrale Bewertungsziele!

Die Bewertung von Fachapplikationen: Herausforderungen

- Änderungen bei der Datenhaltung, Datenerfassung etc.; Releasewechsel, Ausbau von Funktionalitäten etc.
- Fachanwendungen als Geschäftsverwaltungen, RM-Systeme, Fallbearbeitungssysteme
- Provenienzübergreifender Datenaustausch
- Provenienzübergreifende Fachapplikationen (z.B. Bund als Softwareanbieter, Kantone als Nutzer)